

Motion Rieser-Eggersriet (29 Mitunterzeichnende):**«Dauerhafte Verbesserung der finanziellen Schwierigkeiten des Kantons St.Gallen**

Die finanzielle Situation des Kantons St.Gallen verschlechtert sich von Jahr zu Jahr. Und obwohl die Regierung unermüdlich beteuert, sie hätte die Finanzen im Griff, wachsen Ausgaben- und Verschuldung unaufhörlich.

Mit ein Grund für diese Misere ist, dass der Kantonsrat immer wieder über Gesetze und Berichte abstimmen muss, deren finanzielle Konsequenzen er nicht kennt.

Die Regierung wird deshalb aufgefordert, ein Gesetz zu erlassen, wonach die Regierung verpflichtet ist, dem Kantonsrat

- zu jedem Gesetz
- zu jeder Gesetzesänderung
- zu jedem Bericht

die daraus entstehenden einmaligen Kosten, sowie die jährlich wiederkehrenden Kosten, inkl. Personalaufwand genau zu beziffern.

Nimmt der Kantonsrat während der Lesung eines Gesetzes kostenwirksame Änderungen vor, sind diese zu berechnen und dem Kantonsrat vor der Schlussabstimmung mitzuteilen.

Der Motionärin scheint es eine absolute Notwendigkeit zu sein, dass der Kantonsrat vor der Zustimmung zu einem neuen Gesetz, einer Gesetzesänderung oder einem Bericht weiss, wie die finanziellen Auswirkungen seines Beschlusses sein werden.

In der Privatwirtschaft sind solche Kostenberechnungen eine Selbstverständlichkeit. Es ist deshalb nicht einzusehen, warum eine kantonale Verwaltung dazu nicht im Stande sein sollte.»

2. Juli 2003

Rieser-Eggersriet

Alder-St.Gallen, Bicker-Grabs, Brändle-Bütschwil, Bühler-Schmerikon, Egger-Gossau, Egli-Rossrüti, Eilinger-Waldkirch, Götte-Steinach, Gutmann-St.Gallen, Häne-Wattwil, Hangartner-Altstätten, Hasler-St.Gallen, Hollenstein-Wil, Hostettler-St.Gallen, Hutter-Altstätten, Kurer-Diepoldsau, Lendi-Mels, Manser-Rorschach, Meier-Ernetschwil, Richener-Oberuzwil, Richte-St.Gallen, Rüegg-Rüeterswil, Schlegel-Malans, Sieber-Lüchingen, Spinner-Berneck, Steiner-Kaltbrunn, Stump-Engelburg, Sturzenegger-Flums, Wachter-Bad Ragaz